

## Jobcenter entwickelt online-Angebote

**Cham.** Nach der erfolgreichen Einführung der elektronischen Kundenakte soll in den mehr als 300 Jobcentern, die – wie das Chamer Jobcenter – als gemeinsame Einrichtungen von Kommunen und Bundesagentur für Arbeit betrieben werden, ab dem kommenden Jahr ein online-Dienstleistungsangebot entwickelt und eingeführt werden.

Im Rahmen dessen wird ab 2018 unter Federführung der Arbeitsagentur bundesweit ein online-Angebot zur Leistungsgewährung entwickelt, das von den Jobcenter-Kunden genutzt werden kann, aber nicht verpflichtend ist. Danach können Kunden das Arbeitslosengeld II und alle damit zusammenhängenden Geldleistungen des Jobcenters online beantragen. Vorbehaltlich weiterer Genehmigungen durch das Ministerium könnten in einer nächsten Ausbaustufe zusätzlich auch Angelegenheiten aus dem Bereich Markt und Integration online erledigt werden.

Nach der Mitwirkung an der Vorstudie 2016 wurde laut Geschäftsführer Josef Beer das Jobcenter im Landkreis Cham eingeladen, auch an der bedarfsgerechten und praxistauglichen Umsetzung des bundesweiten Projekts und damit an der bürgerfreundlichen Weiterentwicklung der Jobcenter mitzuarbeiten. Die Arbeiten dazu beginnen noch im November. Über die Fortschritte des Projekts und die damit verbundenen Erleichterungen für die Kunden wird das Jobcenter auf seiner Homepage [www.jobcenter-cham.de](http://www.jobcenter-cham.de) informieren.